

Liebe Meerbuscher,

Anwohner, der BUND und andere Gruppen sprechen sich gemeinsam gegen den geplanten Bau der K9n zwischen Strümp und Osterath-Bovert aus.

[K9n-nein.de](http://K9n-nein.de)

#### ■ GEPLANTE K9-NEU



In Strümp gibt es heute schon eine zunehmende **Lärm-Belastung**, verursacht vor allem durch die Osterather und die Xantener Straße, die Autobahn 57 und den Fluglärm. Die K9n kesselt den Ortsteil Strümp im Süden ein und erhöht dort die Verlärmung und Verkehrsbelastung.

Die K9n wird zusätzlich Verkehr, insbesondere LKW-Verkehr anziehen. Die Straße bietet bei Stau auf der A57 eine direkte Verbindung über die Rheingemeinden oder Lank zur A44 und zum Krefelder Hafen.

Die unmittelbar südlich von Strümp beginnende Freifläche, die heute als **Naherholungsgebiet** dient, wird entwertet. Eine Bebauung des ehemaligen „Meerbusch-Mitte“- Geländes wird wahrscheinlicher.

Die 13 Meter breite Straße führt sehr nah am **Strümp Gymnasium** und nah am Sportplatz vorbei. Der **Schulweg wird unsicherer**, da Tempo 30 bei Kreisstraßen ausgeschlossen und keine Ampel vorgesehen ist. Die Kreisverkehre sind für Fußgänger und Radfahrer, speziell für Schulkinder, deutlich unsicherer. Auch an der Schule nehmen Lärm und Abgase deutlich zu. Eine Lärmschutzwand ist an der Schule nicht vorgesehen.

Vor allem die A57 belastet Strümp bereits mit **Abgasen** und Feinstaub. Nach Bau der K9n werden an einigen Stellen im Stadtgebiet so überhöhte Stickstoffdioxid-Werte prognostiziert, dass Luftreinhaltepläne und Aktionspläne nötig sind. Stickstoffdioxid ist sehr giftig. Dann gehört der Schadstoff-Messwagen zum Straßenbild. Trotzdem wird man die Werte nicht absenken können (siehe Probleme in Krefeld).

Jetzt unterschreiben:

[www.K9n-nein.de](http://www.K9n-nein.de)